

## Pressemitteilung

### **Deutschlands größtes eintrittsfreies Open-Air-Lesefest startet am 8. Juni**

Bis zum 11. Juni stehen beim Literaturfest über 150 Lesungen für Jung und Alt zur Auswahl

**Meißen, 6. Juni 2017.** Am Donnerstag, dem 8. Juni 2017, beginnt das diesjährige Literaturfest Meißen. Rund 150 eintrittsfreie Lesungen für Jung und Alt sowie besondere Angebote, wie literarische Weinwanderungen und Führungen durch sonst nicht öffentliche Gebäude stehen zur Auswahl. Mehr als 30 Leseorte in und um Meißen beteiligen sich an Deutschlands größtem eintrittsfreiem Open-Air-Lesefest. Bis zum 11. Juni werden rund 200 Autoren, Schauspieler, Künstler, Politiker und Privatpersonen aus eigenen Werken oder Lieblingsbüchern auf historischen Plätzen, in den Gassen und uralten Höfen der Meißner Altstadt lesen.

„Wir erwarten bis zu 15.000 kleine und große Besucher in Meißen. Die Bandbreite der gelesenen Werke ist sehr groß. Sie reicht vom Mittelalter bis zur Gegenwart, von Märchen für kleine Besucher über Krimis bis hin zu Fantasy-Romanen. Auf die Besucher wartet hier eine Vielzahl an speziellen Programmpunkten“, so Daniel Bahrmann vom Meißener Kulturverein e. V. .

Neben den traditionellen Schwerpunkten wird sich das diesjährige Literaturfest den Sonderthemen 500 Jahre Reformation, Hugo von Hofmannsthal und Heinrich Böll widmen. Das Besondere an Deutschlands größtem Open-Air-Lesefest ist, dass alle Veranstaltungen eintrittsfrei sind. Das komplette Leseprogramm ist auf [www.literaturfest-meissen.de](http://www.literaturfest-meissen.de) abrufbar.

Zu seinen prominentesten Vorlesern gehört der Schirmherr des Literaturfestes Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière. Er liest in diesem Jahr gleich zweimal. Seine erste Lesung richtet sich an Kinder und findet am Freitag, 18:00 Uhr, in der Anneli-Marie-Stiftung statt. Am Literaturfest-Sonntag wird er ab 16:00 Uhr auf der Lesebühne am Markt Karl Mays Roman „Arabien“ den Besuchern vorstellen.

An über 30 Orten finden Lesungen statt. Auf den zentralen Lesebühnen am Marktplatz, am Heinrichsplatz und am Tuchmachertor wird freitags von 16:00 bis 20:00 Uhr, am Samstag von 11:00 bis 20:00 Uhr und am Sonntag von 11:00 bis 17:00 Uhr gelesen.

Zusätzlich haben die Literaturfest-Organisatoren Kirchenräume, Gebäude und private Höfe als Leseorte gewonnen, die der Öffentlichkeit so meist nicht zur Verfügung stehen. Zu diesen einzigartigen Orten zählen unter anderem die Türmerstube der Frauenkirche, das Kleine Haus, das Domherrenhaus oder der Garten des Pfarrhauses von St. Afra mit einem besonders schönen Blick über die Altstadt. Darüberhinaus wird es literarische Weinwanderungen sowie Lesungen mit Staatsanwälten und Richtern im Bischofsschloss, dem heutigen Amtsgericht, geben. Zusätzlich wird am Literaturfest-Sonntag auch ein literarischer Gottesdienst durchgeführt.



Seit 2009 lädt das Literaturfest jährlich in der zweiten Juniwoche nach Meissen ein. Es wird von der Sparkasse Meissen, dem Verkehrsverbund Oberelbe, der Privatbrauerei Schwerter Meissen GmbH und der Oppacher Mineralquellen GmbH & Co. KG gefördert und unter anderem durch die Stadt Meissen sowie den Kulturraum Meissen – Sächsische Schweiz – Osterzgebirge unterstützt.

**Pressekontakt:**

Sven Mücklich

Meißener Kulturverein e. V.

Telefon: 0157 50887700

E-Mail: [s.muecklich@meissener-kulturverein.de](mailto:s.muecklich@meissener-kulturverein.de)

[www.literaturfest-meissen.de](http://www.literaturfest-meissen.de)